Lebenshaus Schwäbische Alb

Gemeinschaft für soziale Gerechtigkeit, Frieden & Ökologie e.V.

> Hoffnung ist nicht die Überzeugung,
> dass etwas gut ausgeht,
> sondern die Gewissheit,
> dass etwas Sinn hat,
> ohne Rücksicht darauf,
> wie es ausgeht.
> *Václav Havel*

Ihre finanzielle Unterstützung ermöglicht unser Engagement!

Herbst 2019

Liebe Freundinnen und Freunde des *Lebenshauses*,

seit über 26 Jahren sind wir als *Lebenshaus Schwäbische Alb e.V.* auf dem Weg, um uns für soziale Gerechtigkeit, Frieden und Ökologie zu engagieren und mit unseren Kräften zu einer lebenswerten Welt beizutragen. Darüber, was wir konkret machen, haben wir von Beginn an in unseren vierteljährlich erscheinenden Rundbriefen berichtet. Vor fast 20 Jahren sind dann zusätzlich die Internetseite und der *Lebenshaus*-Newsletter als Informationsquellen dazu gekommen.

Gerade im Oktober fand unsere 7. Tagung „We shall overcome!" statt, dieses Jahr mit Eva-Maria Willkomm, Andreas Linder und Nirit Sommerfeld, umrahmt und wundervoll ergänzt von der Musik unserer Mitglieder Gabriele Lang und Bernd Geisler. Wir bekamen wieder so viele positiven Rückmeldungen, dass wir fast überwältigt davon sind. Das gibt uns auch den Schwung für die Vorbereitung der nächsten Tagung am 17. Oktober 2020.

Der 75. Jahrestag der verbrecherischen und verheerenden Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki im kommenden Jahr wird Anlass sein, uns verstärkt für die Abrüstung und Abschaffung der Atomwaffen einzusetzen. Neben eigenen Aktionen werden wir uns z.B. an Aktivitäten von ICAN beteiligen, der internationalen Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen, die 2017 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet wurde und der wir als Partner angehören.

Zudem werden wir uns weiter gemeinsam mit afghanischen Geflüchteten hier vor Ort engagieren. Deutschland ist seit 2001 an dem Krieg im Hindukusch beteiligt. Und es hat sich bewahrheitet: Wer Krieg führt und Waffen liefert, wird Flüchtlinge ernten! Obwohl wir entschieden gegen diesen Krieg waren, haben wir uns in den vergangenen Jahren besonders intensiv gerade afghanischer Geflüchteter angenommen, um für sie eine gute Bleibeperspektive in unserem Land zu erreichen. Den in diesem Zusammenhang anfallenden Aufgaben werden wir uns weiter stellen.

Veränderung erfordert Solidarität und einen langen Atem!

Sehr gerne wollen wir den vor 26 Jahren begonnenen Weg weitergehen. Aufgaben sehen wir weiter mehr als genug. Aber das Engagement für eine gerechte und friedvolle Welt und die damit erforderliche Veränderung erfordern Solidarität und einen langen Atem!

- bitte wenden -

Lebenshaus Schwäbische Alb e.V. | Bubenhofenstraße 3 | D-72501 Gammertingen | Tel.: 07574 / 2862 | mail: info@lebenshaus-alb.de | internet: www.lebenshaus-alb.de

Bankverbindung: GLS Gemeinschaftsbank eG Bochum, IBAN: DE36 4306 0967 8023 3348 00, BIC: GENODEM1GLS
Laut Bescheid des Finanzamtes Sigmaringen ist der Verein Lebenshaus Schwäbische Alb als gemeinnützig und mildtätig anerkannt.

Daher schätzen wir uns glücklich für die große solidarische Unterstützung, die wir all die Jahre und Jahrzehnte erhalten haben. Ohne diese wäre unser gesamtes Engagement in dieser Form sonst nicht möglich gewesen.

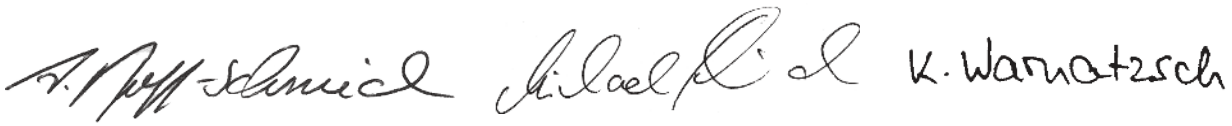
Um uns weiter kompetent und konsequent für einen gerechten Frieden für Menschen und gegen die weitere Zerstörung unserer natürlichen Mitwelt zu engagieren, benötigen wir eine sichere finanzielle Basis.

Zu den Kosten für die laufende Arbeit kommen jene für das eigene Gebäude unseres Vereins, das der Verwirklichung seiner Zwecke dient. Das Finanzierungsmodell mit Spenden und zinslosen Darlehen, sowie der Schuldenabbau ist in der Vergangenheit hervorragend gelungen, wenn auch immer noch einige Schulden bestehen. Wir haben das Ziel, dass das Gebäude im Sinne von Nachhaltigkeit auf lange Sicht für gemeinnützige Zwecke bestehen bleibt und genutzt werden kann und freuen uns über entsprechende Unterstützung. Konkret helfen dabei natürlich Spendengelder. Auch mit einem Vermächtnis oder einer Erbeinsetzung kann gezielt eine gemeinnützige Organisation wie *Lebenshaus Schwäbische Alb* unterstützt werden. In diesem Fall entfällt die Erbschaftssteuer und das Erbe kommt in vollem Umfang der Arbeit für eine nachhaltige und faire Gesellschaft zugute.

Für die politisch unabhängige Arbeit des Vereins *Lebenshaus Schwäbische Alb* bitten wir um Unterstützung durch Beiträge von (Förder)-Mitgliedschaften, Spenden und zinslose Darlehen. Wer sich speziell am Solidarfonds „Grundeinkommen Friedensarbeit" beteiligen möchte, aus dem die Stelle von Michael Schmid als „Referent für Friedensfragen" finanziert wird, sollte dazu bitte das entsprechende Stichwort angeben.

Im Namen des Vorstands und der Kerngruppe des *Lebenshauses* danken wir herzlich für Ihre bisherige und zukünftige Unterstützung!

Ihre



Axel Pfaff-Schneider	Michael Schmid	Katrin Warnatzsch
Vorsitzender	*Geschäftsführer*	*Sozialer Friedensdienst*

Bitte beachten: *Da wir kein Postfach mehr haben, bitte bei Briefen per Post ausschließlich unsere Hausanschrift verwenden: Bubenhofenstr. 3, 72501 Gammertingen*